Erasmus+
Neue Perspektiven, Neue Horizonte.

Leibniz Universität Hannover

Erasmus+ Projekt „MIX IT“ - Zwischenbericht Auslandspraktikum

ALLGEMEINE DATEN

Zielstadt: Wien

Zielland: Österreich

Fachrichtung: Wirtschaftswissenschaft

Praktikumsjahr / -dauer (in Monaten): 3

VOR DEM PRAKTIKUM

Wo hast du nach deinem Praktikumsplatz gesucht? Wie lange hat die Suche insgesamt gedauert?

Ich habe im Internet nach deutschen Unternehmen gesucht, die international (hauptsächlich in Europa) tätig sind. Dabei bin ich auf die Firma Henkel gestoßen. Ich habe die Portale u.a. Linkedin genutzt. Insgesamt habe ich ca. 4 Wochen gesucht und mich innerhalb von 3 Wochen beworben. Dann ging alles sehr schnell und ich hatte innerhalb von einer Woche mein Praktikum bei Henkel in Wien.

Wie hast du deine Unterkunft im Zielland gefunden und wie hat sich die Zimmersuche gestaltet?

Da für mich feststand, dass ich in eine WG wollte, habe ich über die Plattform WG-gesucht ein Zimmer gesucht. Ich wollte unbedingt ein möbliertes Zimmer, da ich mir für 3 Monate keine Möbel kaufen wollte. Da es in Wien sehr viele Studenten gibt, habe ich relativ schnell ein passendes WG-Zimmer im siebten Wiener Gemeindebezirk gefunden. Ich war froh, dass es die Möglichkeit gab, die Bewerbungsgespräche online zu führen, so dass ich nicht nach Wien fahren musste.

MEINE ERSTEN WOCHEN IM AUSLAND

Musstest du dich nach deiner Ankunft um besondere Formalitäten kümmern (Handy, Einwohner-meldeamt, öffentliche Verkehrsmittel, Finanzen, etc.)?

Es gab tatsächlich einiges vor Ort zu organisieren. Ich musste ein österreichisches Bankkonto eröffnen, weil mein Arbeitgeber das wollte. Ich musste mich beim Einwohnermeldeamt und bei der Ausländerbehörde (Meldebescheinigung für EWR-Bürger/innen) anmelden. Die öffentlichen Verkehrsmittel in Wien sind sehr gut ausgebaut und vergleichsweise günstig. Ich habe mich für ein Abo-Modell entschieden und bezahle dafür 33€ pro Monat. Damit kann ich alle öffentlichen Verkehrsmittel (Bus, Straßenbahn, U-Bahn etc.) benutzen.

Beschreibe kurz deine Einrichtung sowie deinen Tätigkeitsbereich.

Henkel ist ein deutscher Konzern mit Hauptsitz in Düsseldorf. Das Unternehmen ist weltweit tätig und hat zahlreiche Niederlassungen in vielen Ländern (u.a. in Wien, Österreich). Henkel setzt auf Innovation und Nachhaltigkeit. Sie sind in zwei Bereichen tätig: Klebstoffe und Consumer Brands. Ich mache mein Praktikum im Bereich Consumer Brands. Dazu gehören Wasch- und Reinigungsmittel (Persil, Pril etc.) oder Beauty Care (Haar- und Hautpflegeprodukte wie z.B. Taft oder Gliss Kur). Zu meinen Aufgaben gehören die Erstellung von Markt-, Preis- und sonstigen Absatzanalysen sowie die Analyse von Absatz- und Markenentwicklungen. Außerdem unterstütze ich das allgemeine Tagesgeschäft und halte den Kontakt zu unseren Kunden. Ich erstelle Sortimentsvorschläge für die Kunden und unterstütze die Key Account Manager bei Kundenterminen.

Wie gestaltest du deine Freizeit?

Da mein Team im Unternehmen sehr jung ist und wir auch viele Praktikanten haben, war es für mich sehr einfach, schnell Anschluss zu finden. Mit den Praktikanten habe ich mich schon öfters in meiner Freizeit zum Afterwork in Wien getroffen. Da es ein Vollzeitpraktikum ist, habe ich nicht so viel Freizeit (eher am Wochenende oder im Urlaub). Bisher habe ich schon die wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Wien erkundet oder bin bei schönem Wetter in der Donau schwimmen gegangen. Mein Plan ist es, aufgrund der Lage Wiens, den Osten Europas zu bereisen.

Was hat dich bisher am meisten überrascht?

Am Anfang hat mich der österreichische Dialekt doch sehr überrascht, während der Wiener Dialekt noch gut verständlich ist. Ich habe mich aber relativ schnell daran gewöhnt. Die Lebensmittelpreise sind doch höher als in Deutschland. Darauf muss man sich einstellen.

WEITERE ANMERKUNGEN

Gibt es noch etwas, was du zukünftigen Praktikant*innen mitteilen möchtest?

Wien als Standort kann ich nur empfehlen. Die Stadt hat historischen Charme, kulturell viel zu bieten, die Lebensqualität ist sehr hoch (gut ausgebaute Infrastruktur etc.) und auch das Nachtleben hat einiges zu bieten. Ich kann ein Praktikum hier nur wärmstens empfehlen.